

Kölnische Zeitung.

[13927.] Auflage 17,000.
Insertions-Gebühren pro Petitzeile oder
Raum 2 1/2 Sg.; sog. Reclamen pro Zeile
7 1/2 Sg.

Die Kölnische Zeitung findet, vermöge
ihrer Richtung und journalistischen Be-
deutung, weit über die Grenzen Preußens
und des engeren Deutschlands hinaus in
gebildeten Classen einen umfassenden Leser-
kreis und bietet somit, namentlich für
literarische Anzeigen, ein äußerst wirksames
Organ.

Die Unterzeichnete widmet der Be-
sorgung von Inseraten in die Kölnische
Zeitung eine ganz besondere Aufmerksam-
keit und stellt die Beträge denjenigen Hand-
lungen, welche offenes Conto bei ihr haben,
in Jahresrechnung.

W. DuMont-Schauberg'sche Buchhandlg.
in Köln.

[13928.] Zu Inseraten
empfehle ich die wöchentlich in meinem Ver-
lage erscheinenden

Kritischen Blätter

für
wissenschaftliche und practische
Medicin

herausgegeben
von

Dr. Alexander Göschen.

Preis für die gespaltene Petitzeile oder
deren Raum 2 1/2 N.

Leipzig. Friedrich Fleischer.

[13929.] Die
Hannoversche Tagespost
empfehle ich den Herren Verlegern zur An-
kündigung ihrer Verlagsartikel. Unter der
Rubrik „Literarisches“ oder „Vom
Büchertisch“ bespricht sie die für das gebil-
dete Publicum interessanten, neuen literari-
schen Erscheinungen und bei der außerordent-
lichen Verbreitung, welche das Blatt im Nor-
den Deutschlands, insbesondere im Königreich
Hannover, erlangt hat, kann unsere kurze und
bündige Besprechung auf einen sehr großen
Leserkreis rechnen.

Zusendungen jeder Art vermittelt die Hel-
wing'sche Hofbuchhdlg. in Hannover.

[13930.] Den Herren Verlegern
von pädagogischen Werken und katholischer
Theologie

empfehlen wir zur Ankündigung ihres Verla-
ges die in unserem Verlage erscheinende, bei
dem Lehrerstande und der kathol. Geis-
tlichkeit sehr verbreitete Quartalschrift

Der Schulfreund

herausgegeben von Pfr. J. H. Schmitz
u. Reg.- u. Schulrath Dr. L. Kellner.

Insertionspreis pro durchlaufende Zeile
2 Sg. Beilagegebühren (Auflage 1500) 2 Sg.
Trier. Fr. Vink'sche Buchhandlung
Verlags-Conto.

Protestantische Theologie.

[13931.] Verleger solcher wissenschaftlicher theolo-
gischer Werke, die unter amerikanischen pro-
testantischen Theologen Absatz haben, können
durch meine Vermittelung in den bedeutendsten
hiesigen theologischen Wochenschriften in eng-
lischer Sprache derartige Werke kritisch be-
sprochen haben, wenn sie mir 1 Expl. zu die-
sem Zwecke gratis einsenden. Für die erfolgte
Besprechung liefere ich den Beleg; wo keine
erfolgen sollte, werde ich den Betrag des Wer-
kes à cond. creditiren.

New-York, Juli 1866.

G. W. Schmidt.

[13932.] Sollte einem der Herren Collegen
der jetzige Aufenthalt eines Herrn Hui-
bers, Malers aus Holland, eine Zeit lang
in Nürnberg wohnend, bekannt sein, so
bitte ich unter bestem Danke im voraus
um gef. Mittheilung.

Nürnberg, den 1. Juli 1866.

Heinr. Schrag.

Nachtrag

zum Nichtamtlichen Theile d. Bl.

Leipzig, 24. Juli. Gestern ist seitens
der hiesigen königl. preussischen Comman-
dantur endlich die völlige Befreiung des
Correspondenzverkehrs von der bis-
her einzuhalten gewesenen lästigen dreitä-
gigen Quarantäne bewilligt worden. Das
correspondirende Publicum wird diese Er-
leichterung mit ganz besonderer Freude be-
grüßen. Es können nunmehr, wie vordem,
Briefe auch nach den von preussischen
Truppen nicht besetzten Theilen deutscher
Länder, mit denen Preußen sich noch im
Kriege befindet, aufgegeben und von den
Postanstalten des königl. sächsischen Post-
bezirks ohne Weiteres wegspeidert werden,
sodas diese Sendungen nur die durch die
zeitweiligen Sperrungen verschiedener Spe-
ditionsrouten verursachten Verspätungen
erfahren werden. (Dtsch. Allg. Ztg.)

Leipziger Börsen-Course

am 23. Juli 1866.

(P. = Papier, B. = Bezahlt, G. = Gesucht.)

Table with columns for location (Amsterdam, Augsburg, Berlin, Bremen, Breslau, Frankfurt, Hamburg, London, Paris, Wien), currency type, and price in G.

Bank-Disconto: 7%

Sorten.

Table listing various gold and silver coins (Kronen, Zpf., Augustd'or, Pr. Friedrichsd'or, etc.) and their prices.

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fer-
nere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 Sg
und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Ein-
lösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505):

1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die
Lübecker Commerzbank, 4) die Weimarische Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Fepholdt's Bibliotheca Bibliographica. — Neue Spe-
ditionsweg. II. III. — Miscellen (f. S. 1524). — Neuigkeiten der ausländischen (engl.) Literatur. — Anzeigebblatt Nr.
13893—13932. — Leipziger Börsen-Courte am 23. Juli 1866.

Table listing authors and their works with corresponding page numbers (e.g., Alberts 13894, Anonyme 13895-37, 13909-11, etc.).